

Effiziente Umsetzung der EBA Guidelines mit DPS Outsourcing Compliance Services

Die „Leitlinien zu Auslagerungen“ der Europäischen Bankaufsichtsbehörde (EBA, „EBA Guidelines“) schaffen einen neuen Europäischen Rechtsrahmen für das Sourcing von Leistungen durch regulierte Institute. In Deutschland ist dieses Thema bislang in § 25b KWG und der MaRisk AT9 geregelt. Die neuen Regelungen sind in weiten Teilen detaillierter und strenger als das geltende Recht. Dies gilt sowohl für die Frage, welche Sourcing-Sachverhalte als Auslagerung zu qualifizieren sind als auch für die Pflichten der Institute in Bezug auf die Auswahl, Vertragsgestaltung und Management von Providern sowie die notwendige Dokumentation.

Die EBA Guidelines verlangen damit von dem zentralen Auslagerungsmanagement der Institute erhebliche Anpassungen in Bezug auf Prozesse, Policies, Strukturen und Verträge. Wie bei anderen regulatorischen Neuerungen stellen die Guidelines Institute vor die Herausforderung, die Kosten klein zu halten und trotzdem das rechtlich Notwendige zu tun.

Mit Outsourcing Compliance haben wir ein Service-Paket entwickelt, das kompetente Beratung mit intelligenter Tool-Unterstützung kombiniert. Dies erlaubt eine effiziente **Überprüfung** und **Anpassung** der **Steuerung** und **Dokumentation** von **Providerbeziehungen** in Finanz- und Zahlungsverkehrsinstituten und damit eine schnelle Umsetzung der wichtigsten Anforderungen der EBA Guidelines zum **Festpreis**.

Vorgehen

Die EBA-Guidelines verlangen von Instituten eine umfassende Bestandsaufnahme, Überprüfung, Bewertung und Dokumentation ihrer Provider-Beziehungen.

DPS Outsourcing Compliance gestaltet diesen Prozess durch smarte Toolunterstützung aufwandsarm und trotzdem rechtssicher. Dabei dient unser Standard-Produkt DPS DPM* als Werkzeug für die geordnete **Erfassung und Selektion der relevanten Datenbestände**. Die **fachliche Analyse** wird durch übersichtliche und intuitive **grafische Oberflächen** erheblich vereinfacht und beschleunigt.

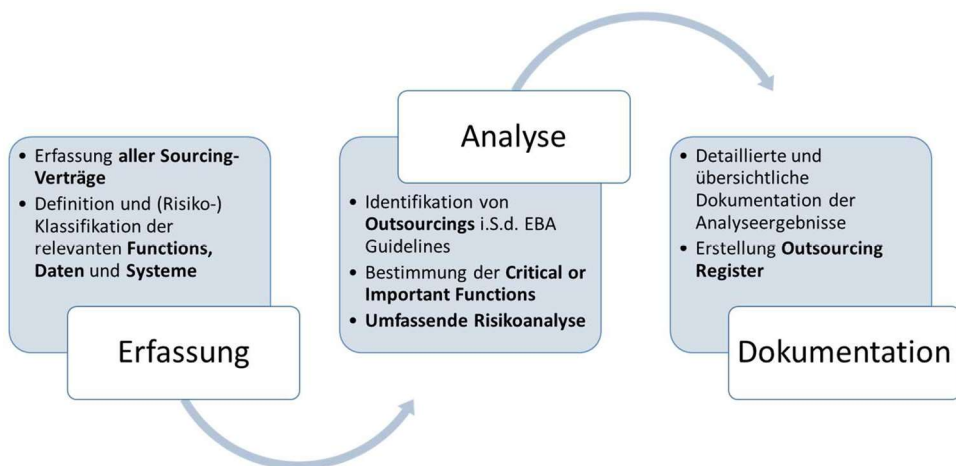
Die individuellen Kriterien des Instituts zur Bestimmung des mit einem Outsourcing verbundenen **operationellen Risikos** lassen sich mit wenig Aufwand in der Anwendung abbilden.

*DPS DPM

Digital Provider Management (DPM) ist ein smartes, effizientes und intuitiv bedienbares RegTech-Tool der DPS Group zum Management von Outsourcing-Beziehungen. Anders als herkömmliche Contract Management Systeme ist DPM speziell auf die regulatorischen Anforderungen für das Sourcing und Outsourcing in der Finanzindustrie zugeschnitten und fügt sich nahtlos in die komplexe Systemlandschaft der Bank-IT ein.

DPS DPM umfasst die folgenden Module:

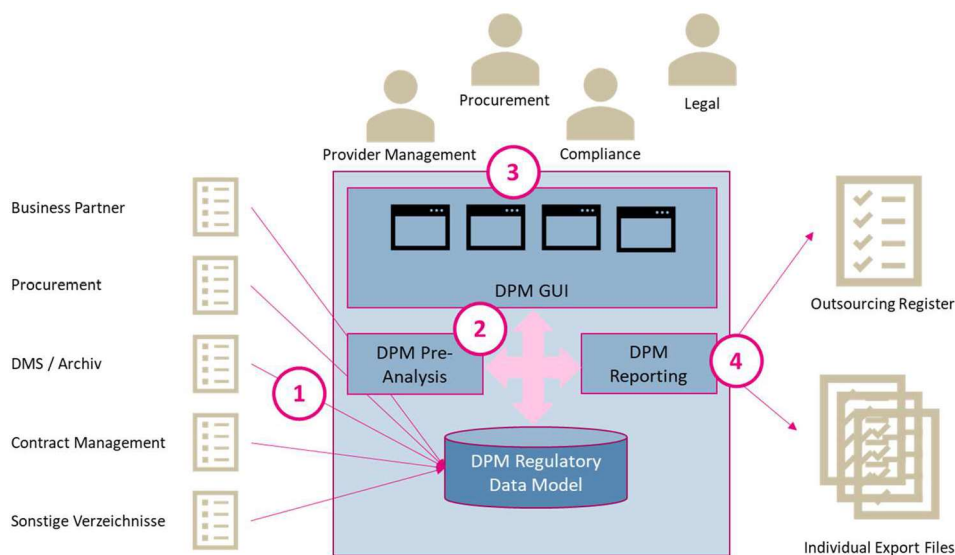
- ✓ Contract Management
- ✓ Provider Management
- ✓ Risiko Management
- ✓ Datenschutz
- ✓ Nationales Recht



Customizierbare Plausibilitätsprüfungen und **Analysewerkzeuge** reduzieren dabei den manuellen Prüfungsaufwand auf die wesentlichen und komplexen Kernfragen. Alle Analysen und Entscheidungen werden mit der jeweiligen Datengrundlage **revisionsicher dokumentiert**.

Das Ergebnis umfasst eine vollständige, den EBA Guidelines genügende Übersicht aller Sourcing Beziehungen. Diese beinhaltet

- Alle nach den EBA Guidelines bei der Analyse zu berücksichtigenden Informationen und Zusammenhänge (Sub-Contracting, Risikoaggregationen, Interessenkonflikte etc.),
- Die individuelle Risikoklassifikation,
- Notwendige Maßnahmen zur Vermeidung von Prüfungsfeststellungen,
- Das nach den EBA-Guidelines zu führende Outsourcing-Register.



- | | | | |
|--|--|--|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| <p>Aus den bestandsführenden Systemen werden die relevanten Daten mittels individueller ETL-Skripte in das DPM-Datenmodell übertragen.</p> | <p>DPM übernimmt eine Voranalyse und Vorselektion anhand <u>customizierbarer</u> Regeln vor, um unkritische Sachverhalte auszusortieren und regulatorisch relevante Zusammenhänge aufzuzeigen.</p> | <p>Fachexperten führen die von den Guidelines geforderten Analysen und Risikobewertungen durch. Das Ergebnis wird revisionsicher in DPM gespeichert.</p> | <p>Das Endergebnis der Bearbeitung, insbesondere das Outsourcing-Register kann zur Weiterbearbeitung in individuell abgestimmten Dateiformaten ausgegeben werden.</p> |

Das Projekt setzt keine Integration von DPS DPM in die IT-Infrastruktur des Instituts voraus. Alle notwendigen Daten lassen sich über marktgängige Dateiformate importieren. Für die Nutzung der Anwendung durch die Fachexperten stehen Web-Frontends zur Verfügung.

Die Übergabe der Ergebnisse erfolgt in einem individuell vereinbarten, maschinenlesbaren Format (csv, xls, xml, etc.). Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, DPS DPM in die Systemlandschaft des Instituts zu integrieren und als Lizenzprodukt weiter zu nutzen.

Weitere Services

DPS bietet umfassende Consulting-Services rund um das Auslagerungsmanagement und insbesondere im Zusammenhang mit der Umsetzung der EBA-Guidelines. Zu diesen Aufgaben gehören:

- Organisatorische Anpassung des **Outsourcing Management** und der **Retained Organisation**
- Überarbeitung der **Outsourcing Policy**
- Überprüfung und Integration der bestehenden **Datenschutz**-Regelwerke in das Outsourcing-Regime
- Überprüfung der **Business Continuity Planung** und der Exit-Strategie; Simulation von Exit-Szenarien
- Definition von Prozessen zur laufenden Outsourcing-spezifischen und übergreifenden **Risikoüberwachung** und Automatisierung derselben
- Aufbereitung **länderspezifischer Risiken**
- Definition ausreichender und effizienter Prozesse und Methoden für eine **Due Diligence** bei potentiellen Outsourcing-Providern
- Überprüfung bestehender und Entwicklung von Checklisten für neue **Outsourcing-Vereinbarungen**
- Integration des Outsourcing Regime in das allgemeine Controlling **operationeller Risiken**, der Prozesssteuerung im Rahmen des IKS und der Datenschutz-Policy

DIE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- ✓ **Schlanke Projekte:** Intelligente Toolunterstützung vermeidet den Einsatz von „Berater-Armeen“: Fachexperten können sich auf das Wesentliche konzentrieren. Das Projekt kommt mit deutlich weniger internem und externem Personalaufwand aus.
- ✓ **Volle Kontrolle:** Regulatorisch relevante Entscheidungen werden weiterhin von Experten getroffen – auf Basis einer vollständigen und übersichtlichen Datengrundlage.
- ✓ **Verlässliche Dokumentation:** Eine reversionssichere Dokumentation entsteht im Projektverlauf automatisch und muss nicht eigens und mit viel Aufwand im Nachhinein erstellt werden.
- ✓ **Das Ergebnis: bessere Qualität bei geringeren Kosten**

Über die DPS-Gruppe

Werthaltigkeit und Best Practice im Sinne einer nachhaltigen erfolgreichen Geschäftsbeziehung zu ihren Kunden kennzeichnen das Unternehmensprofil der DPS-Gruppe. Deshalb fokussieren sich die angebotenen Services ausschließlich auf die Märkte Finance und Retail. Mit den Schwerpunkten

- ✓ Solutions
- ✓ Application Management
- ✓ Products
- ✓ Consulting

ist die DPS-Gruppe seit 30 Jahren mit ihren Auftraggebern eng verbunden. Durch die Konzentration auf fachliche und technische Kernkompetenzen im Bereich Finance und Retail wird eine hohe Lösungskompetenz für anspruchsvolle Projekte sichergestellt.

An den Standorten Hamburg, Frankfurt, Stuttgart und Berlin werden sowohl Inhouse- als auch Onsite-Aktivitäten durchgeführt. Im Entwicklungszentrum am Standort Hamburg arbeitet ein hoch qualifiziertes Team an der Entwicklung von Produkten und individuellen Projektlösungen für unsere Kunden.

Joachim Dorschel
Managing Partner

Telefon: +49 6196 8876482
Mobil: +49 177 6494202
E-Mail: joachim.dorschel@dps.de